

Erstes Derby seit acht Jahren endet 3:3

Acht Jahre hatte man bei der SG Büren/Scheden gewartet, ehe wieder das Nachbarschaftsduell gegen den TSV Jahn Hemeln möglich wurde. Am Samstag war es soweit und rund 150 Zuschauer kamen. Vor dem Anstoß wurde den SG-Fans das Abbrennen von Bengalo-Fackeln untersagt. Nach Spielende wurde es aber nachgeholt (Bild unten). Jahn Hemeln führte bis zur 75. Minute mit 2:1 und wirkte in der zweiten Halbzeit lange gefährlicher. Dann brachten sich die Gäste selbst vom Siegfors ab. Zunächst lenkte Torhüter Denis Reichardt (Bild li. unten ge-

gen Florian Bertram), der zuvor gut gehalten hatte, einen Eckball von Stefan Kecker selbst ins Netz, dann legte 1:1-Torschütze Torben Wallbach den Ball Chris Stetter zum 3:2 auf. Letztlich rettete Tim Olesch immerhin einen Punkt. „So dumm dürfen wir uns in den letzten Minuten einfach nicht anstellen, aber entscheidend war, dass wir in der ersten Hälfte nicht öfter getroffen haben“, meinte SG-Coach Jörg Dreyer (li. oben). Torfolge: 1:0 Kenschke (41.), 1:1 Wallbach (60.), 1:2 Kühne (75.), 2:2 Eigentor (82.), 3:2 Stetter (87.), 3:3 Olesch (88.). (mbr) Fotos: mbr

